



TERRASOLA

making the sun matter, more

Jahresberichte 2016

Inhaltsverzeichnis

GESCHÄFTSBERICHT	4
1. Bericht des VR Präsidenten	4
2. Aufbau der Terra Sola Group AG	5
3. Informationen zum Geschäftsjahr 2016	5
4. Risikomanagement	5
5. Informationen zu den Projekten	5
6. Kennzahlen 2016	6
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	7
JAHRESRECHNUNG 2016	8
1. Bilanz per 31. Dezember 2016	8
2. Erfolgsrechnung 2016	9
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016	10
1. Allgemeine Informationen und Rechnungslegungsgrundsätze	10
2. Anzahl Mitarbeiter	10
3. Beteiligungen	10
4. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	11
5. Eigenkapital	11
6. Dividendenertrag	11
7. Betriebsaufwand	12
8. Bankspesen, Kursgewinne und Kursverluste	12
9. Vergütungen an den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle; vom Verwaltungsrat gehaltene Aktien	12
10. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	12
GEWINNVERWENDUNGS-VORSCHLAG DES VERWALTUNGSRATES	13

GESCHÄFTSBERICHT

1. Bericht des VR Präsidenten

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2016 hat sich der Trend zur Entwicklung von Solar- /Photovoltaik- Kraftwerken in den MENA-Staaten weiter verstärkt und zum echten Mega-Trend entwickelt. Dank der weltweit gesunkenen Kosten für Solar-Panels, von mittlerweile bis zu unter 30 € Cents pro Wp (Wattpeak), können PV-Kraftwerke zu deutlich günstigeren Konditionen gebaut werden. Als Folge daraus haben sich auch die Produktionskosten für den Solar-Strom reduziert. Es ist heute für die Regierungen der Länder im Sonnengürtel der Erde attraktiver denn je, den Strom aus Sonnenenergie zu generieren, statt auf fossile Energieträger wie Öl, Gas oder Kohle zurückzugreifen. Der zusätzlich große Nutzen für die Umwelt liegt auf der Hand.

Die Produktionskosten für Solar Energie aus PV-Kraftwerken liegen heute, je nach individuellen, lokalen Einstrahlungswerten bei 3 bis 5 € Cent p. KW. Das ist für die Länder in der MENA-Region die mit Abstand kostengünstigste Möglichkeit Strom zu produzieren. Die durchschnittlichen Kosten für die Energieerzeugung lagen in den MENA-Staaten in 2016 - je nach Energiemix - zwischen 8 und 15 € Cent p. KW.

Es muss als positiv vermerkt werden, dass sich die Entwicklung dieses Megatrends nunmehr unaufhaltsam fortsetzen wird. So haben viele Regierungen große Solar-Projekte in die Planung aufgenommen, z. T. die Entwicklung in die Wege geleitet und die Möglichkeiten zur Umsetzung politisch vorbereitet. Es wurden erforderliche neue gesetzliche Grundlagen geschaffen, die ausländischen Investoren den Einstieg attraktiver und sicherer machen sollen, mit aufwändigen Studien wurden geeignete Grundstücke für die Solar-Kraftwerke gefunden und bereitgestellt und die Stromnetze werden entsprechend angepasst und ausgebaut.

Es bleibt aber ein leicht negativer Beigeschmack der dadurch entstand, dass die Regierungen - in Erwartung weiter fallender Preise - die Entscheidung zum Abschluss verbindlicher Stromabnahmeverträge viel zu lange hinausgezögert haben. So wurde z. B. in Ägypten in 2013 in Komombo eine Ausschreibung über 200 MWp gestartet und dann immer wieder verschoben. Ebenso erging es dem staatlichen sogenannten Feed-in-Tariff-Programm, das den Anbietern einen fixen Strompreis von 14 US\$ Cents garantierte. Nach mehrmaligen Verschiebungen wurde es letztlich nicht realisiert.

In den ersten Monaten des Jahres 2017 zogen die Preise für Solar Panels weltweit nach den letzten 10 Jahren auf breiter Front wieder um ca. 20% an. Viele Regierungen der MENA-Länder mussten ihre Hoffnung auf weiter fallende Preise begraben. Statt weiter zu spekulieren scheinen sie endlich zur Umsetzung der entwickelten PV Projekte zu schreiten.

Davon profitiert u. a. nun auch das integrierte 2.000 MWp PV-Kraftwerks-Projekt der Terra Sola in Ägypten. Das Projekt befindet sich jetzt in der finalen Phase der Verhandlungen mit den zuständigen Regierungsstellen. Mit den notwendigen Unterschriften zur Umsetzung dieses Groß-Projekts wird zum Berichtszeitpunkt sicher in 2017 gerechnet.

Die Terra Sola Group AG ist in der MENA Region sehr gut vernetzt und hat mit seinem Expertenteam - in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Staaten im Sonnengürtel der Erde - maßgeschneiderte, integrierte Solarprojekte nach den Bedürfnissen der einzelnen Länder entwickelt. In diesem wichtigen Kernmarkt ist die Terra Sola auf dem besten Weg, ein führender Partner für integrierte PV-Kraftwerks-Lösungen zu werden. Die Terra Sola arbeitet bei den verschiedenen Projekten mit einem speziell für jedes Projekt individuell zusammengesetzten Konsortium, in dem sehr namhafte, weltweit führenden Technologiepartner eingebunden sind, die technisch höchste Standards - immer state of the art - garantieren.

In Umsetzung einer klaren Unternehmensstrategie, die sich auf integrierte Solar-/PV-Projekte in Ländern mit geeigneten Einstrahlungswerten konzentriert, wird ein signifikanter Mehrwert für die TERRA SOLA GROUP AG und ihre Aktionäre generiert.

Wir danken unseren Aktionären für ihr Vertrauen und werden weiterhin unbeirrt an der Erreichung unserer Ziele arbeiten.

Sign. David Heimhofer

Präsident des Verwaltungsrates

2. Aufbau der Terra Sola Group AG

Die Terra Sola Group AG wurde 2009 mit Sitz in Zug, Schweiz, gegründet. Eine Investorengruppe hält über 80 % der Aktien und übt die Stimmrechte gemeinsam aus. Die Aktie ist an der Berliner Börse (Freiverkehr) unter folgenden Wertpapierkennungen notiert.

- WKN: A1409X
- ISIN: CH0298294981

Das Unternehmen engagiert sich im Segment Erneuerbare Energien. Spezialität ist die Entwicklung von integrierten Photovoltaik-Kraftwerks-Projekten, die auf die Bedürfnisse und Voraussetzungen der betreffenden Länder zugeschnitten sind. Die Kernkompetenz der TSG AG liegt in der Beteiligung an großen PV-Kraftwerks-Projektentwicklungen im Sonnengürtel dieser Erde, vorwiegend in den Ländern der MENA-Region (Middle East und Nord Afrika). Hier trifft ein enormer und stetig wachsender Energiebedarf mit sehr hohen Einstrahlungswerten der Sonne optimal zusammen.

3. Informationen zum Geschäftsjahr 2016

2016 war ein positiv ereignisreiches Geschäftsjahr, in dem sich - vor allem wegen des dynamischen Marktumfelds - gute Geschäftsmöglichkeiten realisieren ließen, die das weitere Wachstum der Gesellschaft nachhaltig unterstützen können. Die weit fortgeschrittenen Entwicklungen der integrierten PV-Projekte ermöglichten der Gesellschaft Teilverkäufe vorzunehmen, die zu einem erfreulichen positiven Jahresergebnis von CHF 953'449.— vor Steuern geführt haben.

4. Risikomanagement

Die Terra Sola Group AG betreibt ein aktives Risikomanagement. Mittels eines Risikofrüherkennungs- und Risikoüberwachungssystems soll eine zeitnahe und qualifizierte Identifizierung aller Risikopotenziale unter Abschätzung des quantitativen Umfangs erreicht werden. Es werden regelmäßige Untersuchungen durchgeführt. Die laufende Überwachung der Risiken und der Chancen obliegt den Funktions- und Projektverantwortlichen. Die Risikoberichte sind Teil des laufenden internen Berichtswesens. Die Risikobewertung der Projekte innerhalb der Gesellschaft erfolgt regelmäßig.

5. Informationen zu den Projekten

Die Terra Sola Group AG verfügt über ein Portfolio von insgesamt 6.350 MWp PV-Kraftwerks-Projekten!

Die Terra Sola Group AG hat zusammen mit verschiedenen Regierungen eine beutende Anzahl Solar PV Projekte entwickelt und hält an diesen Projekten die exklusiven Projektrechte. Sie verfügt somit weltweit über ein Portfolio von insgesamt 6.350 MWp PV-Kraftwerks-Projekten, die sich sämtlich in einem fortgeschrittenen Entwicklungsstand befinden und die sich mit großen Schritten auf die Umsetzungsphase zubewegen.

Terra Sola Group AG ist in fortgeschrittenen Verhandlungen mit verschiedenen strategischen Investoren und weltweit führenden Technologiepartnern, die sich in einzelne Projekte einkaufen wollen.

Für ein PV-Kraftwerk-Projekt über 600 MWp ist die Eigenmittelfinanzierung mit Bestätigungen von 16 großen, internationalen Investoren bereits gesichert. Die Verhandlungen mit den Banken für die Fremdfinanzierung ist ebenfalls weit fortgeschritten und das Financial Closing wird im 4. Quartal 2017 erwartet.

6. Kennzahlen 2016

Kennzahlen der Aktien	Basis in CHF	2016	2015
Anzahl Aktien	Stück	5 375'000	5 375'000
Eigenkapital	EK	9 333 614	8 386 643
Buchwert pro Aktie	EK/Anzahl Aktien	1.74	0.14
EBIT	EBIT	953 449	-101 061
EBIT pro Aktie	EBIT/Anz. Aktien	0.18	-0.01
EBITDA	EBTDA	953 446	-101 06
EBITDA pro Aktie	EBITDA/Anz. Aktien	0.18	-0.02
EV (31. Dez.)	EV	17 229 826	12 858 505
EV Ratio	EV/EBITDA	18 %	-12 723 %
Gewinn	Gewinn	946 969	37 590
Gewinn pro Aktie	Gewinn/Anz. Aktien	0.18	0.01
Price/Book Ratio	Kurs/Buchwert Aktie	153 %	153 %
Price/Earnings Ratio	Kurs/Gewinn je Aktie	1 781 %	34 207 %
Umsatz pro Aktie	Umsatz/Anz. Aktien	0.24	0.02
EK % vom Gesamtkapital	EK / Bilanzsumme	99 %	77 %
EK Rendite	Gewinn/EK	10 %	0 %

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Terra Sola Group AG, 6300 Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Terra Sola Group AG für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wir weisen darauf hin, dass entgegen den Vorschriften von Art. 699 Abs. 2 OR die Generalversammlung nicht innert 6 Monaten nach Bilanzstichtag stattgefunden hat.

Schönenwerd, 21. Juli 2017



ARIMEC AUDIT AG



Heinz Richartz
Leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte



Raphael Zulauf
zugelassener Revisor

Beilage:

Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

JAHRESRECHNUNG 2016

1. Bilanz per 31. Dezember 2016

(in CHF)

AKTIVEN	Anhang	2016	2015
Umlaufvermögen		1 267 963	2 617 744
Liquide Mittel		1 267 160	2 511 636
Forderungen Nahestehende		803	106 107
Anlagevermögen		8 195 000	8 225 000
Beteiligungen	3	8 195 000	8 225 000
TOTAL AKTIVEN		9 462 963	10 842 744
<hr/>			
PASSIVEN		2016	2015
Kurzfristiges Fremdkapital		129 350	2 456 100
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		24 450	6 100
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4	0	2 438 000
Passive Rechnungsabgrenzung und kurzfr. Rückstellungen		97 900	5 000
Steuer-Verbindlichkeiten		7 000	7 000
Total Verbindlichkeiten		129 350	2 456 100
Eigenkapital	5	9 333 614	8 386 644
Aktienkapital		8 385 000	8 385 000
Gesetzliche Kapitalreserve		0	0
Gesetzliche Gewinnreserve		100	0
Gewinn- / Verlustvortrag		1 544	- 35 947
Jahresgewinn		946 969	37 591
TOTAL PASSIVEN		9 462 964	10 842 744

2. Erfolgsrechnung 2016

(in CHF)

		2016	2015
ERTRAG			
Dividendertrag	6	1 219 625	0
Übriger Ertrag		51 155	106 107
BETRIEBSAUFWAND			
Betriebsaufwand	7	- 169 910	- 160 903
Verwaltungsaufwand		- 102 664	- 27 714
Kapitalerhöhungskosten		0	- 37 585
Werbe-, Reise- und Repräsentationsaufwand		- 8 605	- 18 552
Abschreibungen	3	- 30 000	0
Bankspesen, Kursgewinne und Kursverluste	8	- 6 151	205 005
BETRIEBSERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN		953 449	66 358
Zinsertrag		0	6 627
Zinsaufwand		0	- 32 765
BETRIEBSERGEBNIS VOR STEUERN		953 449	40 220
Steueraufwand		- 6 480	- 2 630
JAHRESGEWINN		946 969	37 591

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2016

1. Allgemeine Informationen und Rechnungslegungsgrundsätze

Die Terra Sola Group AG ist eine Aktiengesellschaft im Sinne von Art. 620 ff des Schweizerischen Obligationenrechts mit Sitz in Zug, Schweiz. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Kantons Zug unter der Firmen-Nummer CHE-114.775.734 eingetragen. Der Zweck der Gesellschaft ist die Entwicklung, das Management und die Finanzierung von mehrheitlich nachhaltigen Projekten besonders in den Bereichen erneuerbare Energie und Umwelt im In- und Ausland.

Die Terra Sola Group AG ist an der Berliner Börse im Freiverkehr unter dem Kürzel 02TP notiert.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957-962) erstellt.

Für die Umrechnung von Bilanzpositionen in USD wurden folgende Umrechnungskurse verwendet:

USDCHF: 2016: 1.0190 (2015: 0.97517).

Sitz

Terra Sola Group AG
Dammstrasse 19
6300 Zug
Schweiz

UID

CHE-114.775.734

Verwaltungsrat

Präsident

David F. Heimhofer, Manama, Bahrain

seit 2014

Mitglieder:

Dr. Jürgen Holz, Berlin, Deutschland

seit 2015

Dr. Ralf Uwe Zabel, Altnau, Schweiz

seit 2014

Max M. Müller, Rapperswil, Schweiz

von 2014 – Jan 2016

2. Anzahl Mitarbeiter

Die Gesellschaft hatte weder in 2016 noch in 2015 Mitarbeiter angestellt.

3. Beteiligungen

in CHF	2016	2015
Beteiligungen	8 195 000	8 225 000
Green Tech Invest AG, Zug, Schweiz	120 000	150 000
Beteiligungsquote und Stimmrechtsanteil 100%		
Bereich: Photovoltaik Kraftwerke		
Solar Ventures one Ltd., Jafza, Dubai, V.A.E.	8 075 000	8 075 000
Beteiligungsquote und Stimmrechtsanteil 100%		
Holdingsges. Im Bereich: Photovoltaik Kraftwerke		

Die Beteiligung an Green Tech Invest AG wurde im Berichtsjahr um CHF 30 000 auf den Nominalwert wertberichtigt.

4. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Restkaufpreis für Beteiligung an Solar Ventures One Ltd. Die Verbindlichkeit wurde im Februar 2016 beglichen.

5. Eigenkapital

Die Gesellschaft hatte per 31. Dezember 2016 ein voll einbezahltes Aktienkapital von CHF 8 385 000, eingeteilt in 5 375 000 Namenaktien mit einem Nominalwert von CHF 1.56 pro Aktie.

(in CHF)	Ausgegebene Aktien	Aktienkapital	Gesetzliche Reserve	Bilanzgewinn/- verlust
Per 1. Januar 2016	5 375 000	8 385 000		1 644
Zuweisung zu Lasten des Gewinnvortrages			100	- 100
Jahresergebnis				946 969
Per 31. Dezember 2016	5 375 000	8 385 000	100	948 513

Im Geschäftsjahr 2015 wurde sowohl eine Kapitalerhöhung als auch eine Kapitalherabsetzung gemäss nachstehender Aufstellung vollzogen. Gleichzeitig erfolgte eine Aktienzusammenlegung (5 alte Aktien mit Nominalwert CHF 0.20 gegen eine neue Aktie mit Nominalwert CHF 1.56).

(in CHF)	Ausgegebene Aktien	Aktienkapital	Gesetzliche Reserve	Bilanzgewinn/- verlust
Per 1. Januar 2015	37 500 000	7 500 000	802 000	-3 202 947
Kapitalerhöhung am 25. Februar 2015	16 250 000	3 250 000		
Auflösung gesetzliche Reserve (17. Sept. 2015)			- 802 000	802 000
Kapitalherabsetzung (17. Sept. 2015)	-11 825 000	-2 365 000		2 365 000
Reverse-Split 5:1	-36 550 000			
Jahresergebnis				37 591
Per 31. Dezember 2015	5 375 000	8 385 000	0	1 644

6. Dividendenertrag

Solar Ventures One Ltd. (Siehe Anhang 3 – Beteiligungen): USD 1 200 000 (12% Bar-Dividende auf einbezahltem Kapital).

7. Betriebsaufwand

in CHF	2016	2015
Betriebsaufwand	169 910	160 903
Raumaufwand	4 779	3 530
Rechtsberatung und Management Consulting*	136 800	157 125
IT Infrastruktur Aufwand	28 083	0
Versicherungskosten	248	248

Im Berichtsjahr sind CHF 45 000 Management Consulting Gebühren erfasst, die bestritten sind. Entsprechend sind CHF 10 000 für Rechtskosten ebenfalls erfasst und zurückgestellt.

8. Bankspesen, Kursgewinne und Kursverluste

in CHF	2016	2015
Total	6 151	3 530
Bankspesen	3 939	3 530
Realisierte und unrealisierte Währungskursgewinne und -verluste (netto)	2 213	0

9. Vergütungen an den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle; vom Verwaltungsrat gehaltene Aktien

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Entschädigungen weder an die Mitglieder des Verwaltungsrates noch an die Geschäftsleitung bezahlt.

Für die Revisionsstelle wurden CHF 25 000 zu Lasten der Erfolgsrechnung zurückgestellt (2015: CHF 16 848).

Der Verwaltungsratspräsident hält per 31.12.2016 1 000 Aktien (Vorjahr: 0) der Gesellschaft. Die übrigen Verwaltungsräte halten keine Aktien der Gesellschaft.

10. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem 31. Dezember 2016 und dem Datum der Verabschiedung dieser Jahresrechnung sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen würden.

3. August 2017

Namens und im Auftrag des Verwaltungsrates

David F. Heimhofer, Präsident

GEWINNVERWENDUNGS-VORSCHLAG DES VERWALTUNGSRATES

(in CHF)

in CHF	2016	2015
Zur Verfügung der Generalversammlung	948 513	1 644
Gewinn- / Verlustvortrag	1 544	- 35 947
Jahresgewinn	946 969	37 591
Gewinnverwendungsvorschlag	946 969	1 644
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	100 000	100
Vortrag auf neue Rechnung	846 969	1 544